Aussehen der Raupe einwirken. Auch die Art der Verpuppungsweise ist oft eine ganz verschiedene. So fand ich in Andalusien die Puppen der Aglaope Infausta L. massenhaft an den Zweigen eines freistehenden der Sonnenglut ganz ausgesetzten Mandelbaumes sitzen, während sich die auf Schlehen lebenden Raupen dieser Art in Alt-Castilien auf und in der lockeren Erde unter Laub und Moos verpuppten.

Hiermit will ich meine Betrachtungen über den Werth der Raupen- und Puppen-Verschiedenheit zur Trennung naher Formen schließen. Ich füge nur noch hinzu, daß der Plusia Beckeri nahe Arten, wie die bekannte Illustris F., die ich von Süd-Frankreich bis zum Amur, aus einer Höhe von circa 2500 Meter und aus niederen Steppen-Gegenden besitze, weit mehr abändert und eher Stoff böte, daraus noch 2—3 gute Arten zu machen, als Gründe vorhanden sind, die so ähnliche Plusia var. Italica von Beckeri als eigene Art zu trennen.

Dr. O. Staudinger.

Eine englische Versteigerung von Schmetterlingen

von

C. A. Dohrn.

Mit Beziehung auf die Seite 176 dieses Jahrgangs bereits gegebene Auctions-Notiz kann ich hier eine für Lepidopterophilen des Continents vielleicht noch interessantere mittheilen. Am 20. und 21. März cr. versteigerte Herr J. C. Stevens die von Philipp H. Harper hinterlassene Sammlung, von der es auf dem Titel des Auctions-Kataloges heißt

Collection of Lepidoptera, formed, regardless of expense, including the unique British specimen of
Nyssia Lapponaria
and most of the rarer Species of British Macro aud Micro Lep. also a large number of exceedingly fine Varieties and local forms.

Nun hat Herr J. F. Carrington, der Herausgeber des The Entomologist in der diesjährigen Aprilnummer seines Journals über den Ertrag jener Auction berichtet (S. 88), und aus diesem Berichte will ich einiges herausheben.

„Der verstorbene Harper hatte eine große Zahl der ausgesuchtesten Varietäten zusammengebracht, mithin war der Wettbewerb ein hochgesteigerter, und vielleicht sind niemals höhere Preise für Lepidoptera gezahlt worden. — Eine schöne Var. von Pap. Machaon, gezogen von Mr. Kay in Bury, brachte 4 £ 5 sh.*) Die Series Colias erlangte 24 £ 9 sh., ein Exemplar von Vanessa Jo mit verlöschten Ocellen 4 £ 10 sh., eine schwarze Var. von Limenitis Sibylla 3 £.

Unter den Nocturnen wurden die selteneren Glasflügler scharf gesteigert; eine Sesia vespiformis aus der Waring'schen Sammlung brachte 3 £ 5 sh. Die Shetland-Series von Hepialus humuli var. hethlandica, 49 Stück, ging für 10 £ 10 sh. fort. Mit etwa einer Ausnahme wurden die höchsten Preise für eine Series von Chelidonia Caja gezahlt, welche in 15 lots vertheilt war, die im Ganzen 92 £ eintrugen. Zwei Var. von C. villica erzielten 5 £ und 4 £ 10 sh., eine Series von 30 Orgyia coenosa 7 £ 7 sh.

Die höchsten Preise wurden in der Auction für die Geometrae (in Series und Individuen) angelegt. Das eine Exemplar der Nyssia lapponaria, das einzige als Britisch bekannte, ward von Herrn E. G. Meek für 13 £ 13 sh. erstanden. Wahrscheinlich hätte es einen noch weit höheren Preis errungen, hätte nicht einer der Mitbewerber irrigerweise geglaubt, es sei ihm bereits zugeschlagen, weshalb er nicht weiter bot. — Alle Varietäten, auch der gemeineren Arten, falls sie von den Orkney's, Shetland's oder Hebriden stammten, gingen zu hohen Preisen fort. In dem dichtgedrängten Saale zeigte sich lebhaftes Interesse, als Abraxas grossulariata an die Reihe kam. Sie war in 20 lots vertheilt, mit manchen merkwürdigen Varietäten, darunter auch etwa ein Dutzend der gebänderten (die fünfte Figur in Newman's British Moths). Im Ganzen erzielte die Series von A. grossulariata über 100 £.

Zu den eifrigsten Käufern gehörte Herr Meek, der nicht weniger als 221 lots für 422 £ erstand (= 8440 Reichsmark), ferner die Herren Oberthür (Rennes), Janson, — — — und Lord Walsingham.**)

Verglichen mit den anderen Preisen ging die pracht-

*) Das £ zu 20 shill., der sh. = 1 Reichsmark. Red.
**) Der jetzige Besitzer der Zeller'schen Sammlung.

volle Suite der Gattung Colias billig fort, die vor einigen Jahren auf der entomologischen Ausstellung in Westminster paradirte.

Noch bleiben die Micro's zu versteigern; darin ist die Collection des verstorbenen Thomas Wilkinson (Scarborough) und mancher Anderen enthalten, und diese Auction (am 8. und 9. Mai) wird sehr anziehend werden. Wahrscheinlich wird diese zweite Hälfte von Dr. Harper's Sammlung noch höhere Geltung erlangen als die bereits verkaufte, da sie vollkommenere Reihen der verschiedenen Species enthält, als seine Macrolepidoptera."

In **Denicke's** Verlag, Leipzig, ist erschienen:

Das Mikroskop

und

die wissenschaftlichen Methoden der mikroskopischen Untersuchung in ihrer verschiedenen Anwendung

von

Dr. **Jul. Vogel,**

weil. Prof. in Halle.

Vierte Auflage, vollständig neu bearbeitet

von

Dr. **Otto Zacharias,**

unter Mitwirkung

von Prof Dr. **E. Hallier** in Jena und Dr. **E. Kalkowsky** ebendaselbst.

Lieferung I.

Wenn ein in jahrelangem Gebrauch bewährtes Buch, wie das vorliegende, von der Hand kundiger und erfahrener Männer eine neue Bearbeitung erfährt, so bedarf es kaum einer besonderen Empfehlung desselben: der einfache Hinweis darauf sollte genügen, um allen, die sich mit mikroskopischen Untersuchungen beschäftigen oder sich mit den neuesten Fortschritten derselben bekannt machen wollen, zur Erwerbung desselben Veranlassung zu geben.

Papier und Druck der vorliegenden ersten Lieferung, deren 5—6 erscheinen sollen, sind gut, und der Preis — 3 Bogen mit 27 gut ausgeführten Holzschnitten für 1 ℳ — mäßig.
